

GEMEINDE SITTENSEN
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

PROTOKOLL

über die 13. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Generationen, Sport und Soziales
am Dienstag, den 02.02.2021
im Heimathaus, Am Heimathaus 4 in Sittensen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Jörg Schuschke

Mitglieder

Herr Klaus Brodersen

Herr Uwe Carstens

Herr Hartmut Goebel

Herr Thomas Miesner

Frau Antje Pauleweit

Frau Noreen Petersen

Gäste

Herr Diedrich Höyns

Gemeindedirektor

Herr Stefan Miesner

zur Beratung hinzugezogen

Herr Dietmar Keller, Bauhofleiter

Protokollführer

Frau Bettina Müller

Abwesend:

Mitglieder

Herr Sönke Siemers

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 30. Januar 2020
- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 6 Bericht der Jugendzentrumsleitung Si/273/2021
- 7 Antrag des VfL Sittensen auf Sportstättenförderung; Sanierung der Si/249/2020
Tribüne Waldbühne Königshof
- 8 Haushalt 2021
- 9 Investitionsprogramm 2020 - 2024
- 10 Fragen und Anregungen

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Schuschke, eröffnet um 18.30 Uhr die öffentliche Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäß erfolgte Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Herr Schuschke stellt die Tagesordnung fest.

zu 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 30. Januar 2020

Gegen Form und Inhalt des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 30. Januar 2020 werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird bei einer Enthaltung genehmigt.

zu 5 Mitteilungen der Verwaltung

Video-Konferenzen

Gemeindedirektor Miesner berichtet, dass am 08.02.2021 mit den Mitgliedern des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaftsförderung die Durchführung einer Video-Konferenz getestet wird. Wenn dieser Versuch positiv verläuft, könnte die Sitzung des Ausschusses am 11.02.2021 online durchgeführt werden.

Ob auch die Sitzungen des Verwaltungsausschusses und des Rates auf diese Art möglich sind, ist zu prüfen. Auf die Durchführung der Abstimmungen ist besonderes Augenmerk zu legen. Deshalb geht der Gemeindedirektor davon aus, dass die Sitzung des Rates als Präsenzveranstaltung stattfinden wird. Beim Verwaltungsausschuss ist von jedem Beigeordneten bzw. zuhörenden Ratsmitglied sicherzustellen, dass die Nichtöffentlichkeit gewahrt wird.

Bei öffentlicher Sitzung wird ein Link für interessierte Zuhörer auf der Internetseite www.sittensen.de rechtzeitig vor der Sitzung veröffentlicht.

Jugendzentrum

Gemeindedirektor Miesner stellt klar, dass das Jugendzentrum gemäß der aktuellen Coronaverordnung öffnen darf. Ein Hygienekonzept liegt vor. Das Jugendzentrum ist ein wichtiger Anlaufpunkt für Kinder und Jugendliche. Aktuell wird eine Hausaufgabenbetreuung angeboten.

zu 6 Bericht der Jugendzentrumsleitung Vorlage: Si/273/2021

Gemeindedirektor Miesner informiert, dass man aufgrund der Corona-Pandemie und der damit einhergehenden Auflagen auf die persönliche Anwesenheit von Herrn Menzel verzichtet hat. Der Leiter des Jugendzentrums hat einen schriftlichen Bericht verfasst, welcher den Anwesenden vorliegt. Ein persönlicher Vortrag wäre zu einem späteren Zeitpunkt oder evtl. per Video-Konferenz nachzuholen.

Herr Schuschke geht auf die schriftlichen Ausführungen ein und berichtet von einem persönlichen Gespräch mit Herrn Menzel. In Bezug auf die personelle Ergänzung könnte sich Herr Menzel den Einsatz eines FSJler vorstellen. Gemeindedirektor Miesner und Bürgermeister Höyns stellen klar, dass

man an der Einstellung einer 450€-Kraft festhält. Die Variante FSJ ist aufgrund der Anfrage eines Interessenten von Herrn Menzel eingebracht worden.

Die Anwesenden nehmen den Bericht zur Kenntnis.

zu 7 Antrag des VfL Sittensen auf Sportstättenförderung; Sanierung der Tribüne Waldbühne Königshof Vorlage: Si/249/2020

Der Antrag wurde vom Rat zur Beratung an diesen Ausschuss verwiesen. Der Antrag geht von einer Investition von rd. 5.000 € aus. Gemäß Handreichung können größere Instandsetzungen mit einem Kostenvolumen von mind. 5.000 € bezuschusst werden. Der Zuschuss beträgt bis zu 5 % der zuwendungsfähigen Kosten. Demnach wäre der Abt. Niederdeutsche Bühne des VfL Sittensen ein Zuschuss von max. 250 € zu gewähren.

Den Gemeindedirektor hat nun die Information erreicht, dass der Vorstand des VfL Sittensen die Maßnahme im beabsichtigten Umfang nicht genehmigt hat. Die Investition reduziert sich auf 2.000 €; ein Zuschuss entsprechend der Handreichung ist nicht möglich. Die Anwesenden sehen die Förderung dieses Projektes als wichtige Unterstützung und befürworten die Gewährung eines Zuschusses von 250 € außerhalb der Handreichung.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt, dem VfL Sittensen, Abt. Niederdeutsche Bühne für die Sanierung der Tribüne Waldbühne Königshof einen Zuschuss in Höhe 250 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 8 Haushalt 2021

Gemeindedirektor Miesner stellt die den Ausschuss betreffenden Kostenstellen vor.

Für die Spielplätze Mondstieg und Wichernshoff ist der Bau eines Zaunes eingeplant. Am Mondstieg ist der neu angelegte Weg abzutrennen, im Wichernshoff ist auf Anweisung des GUV ein Zaun als Begrenzung zur Straße aufzustellen.

Die Kostenstelle Jugendhilfe enthält den jährlichen Zuschuss an die Landjugend für die Durchführung des Erntefestes. Die Durchführung des Erntefestes ist abhängig von der Entwicklung der Coronapandemie; trotzdem ist die Förderung nach Auffassung des Ausschusses aufrechtzuerhalten.

Frau Pauleweit bittet um Information zu den Positionen Arbeitnehmer in der Kostenstelle Jugendzentrum. Gemeindedirektor Miesner erklärt, dass die Sozialabgaben verschiedenen Sachkonten zuzuordnen sind. Unter „sonstige Beschäftigte“ ist bereits die geplante 450€-Stelle berücksichtigt. Auf Nachfrage informiert Herr Miesner, dass bisher eine Bewerbung auf diese Stelle vorliegt. Der Verwaltungsausschuss wird sich hiermit befassen.

Unter „Förderung des Sports“ wurde der Ausgleich für die Hallennutzung reduziert. Aufgrund der coronabedingten Schließung der Sporthallen für den Vereinssport reduziert sich die Erstattung der Gemeinde.

Herr Keller erklärt, dass die notwendige Beschichtung der Skateranlage bisher nicht ausgeführt werden konnte. Die Herstellerfirma ist insolvent, die Kontaktaufnahme mit anderen Firmen/Malern ist

erfolgt. Gemeindedirektor Miesner regt an, Kontakt mit der Stadt Rotenburg (Wümme) aufzunehmen, welche zurzeit eine Skateranlage plant. Weiter berichtet Herr Keller, dass im Bereich der Skateranlage mehrmals wöchentlich Reinigungen erforderlich sind.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt den Haushalt 2021.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 9 Investitionsprogramm 2020 - 2024

Der Vorsitzende geht auf das Projekt Mühlenteich ein, welches bis auf weiteres nicht umgesetzt wird. In Anbetracht dessen wurden die Spielgeräte für Rollstuhlfahrer bisher nicht angeschafft. Der Ausschuss spricht sich dafür aus, diese Anschaffung zunächst ins Jahr 2022 zu schieben und in Verbindung mit der Umgestaltung des Bereiches um den Mühlenteich zu beschaffen.

Das ergänzende Spielgerät Up`n Kamp wurden in 2020 nicht angeschafft. Im Rahmen der Bereisung 2019 war die Aufstellung eines Trampolins angedacht. Auf Anregung von Herrn Keller kommen die Anwesenden überein, den Spielplatz bei der nächsten Bereisung nochmals zu besichtigen und die Beschaffung des Spielgerätes bis dahin zurückzustellen.

Das große Holzspielgerät auf dem Spielplatz Mondstieg ist abgängig; die Ersatzbeschaffung sollte nach Ansicht von Herrn Keller erfolgen, wenn der Spielplatz nach Anlegen und Einzäunung des neuen Verbindungsweges wieder nutzbar ist.

Das Ratsmitglied Miesner schlägt vor, die Anschaffung von Spielgeräten nicht für einzelne Spielplätze festzulegen, sondern einen Betrag festzusetzen, welcher dann nach der Bereisung flexibel eingesetzt werden kann. Nach Ansicht des Gemeindedirektors ist die Zuweisung auf einzelne Spielplätze transparenter. Ein Mehraufwand entsteht der Verwaltung nicht. Herr Keller ergänzt, dass sich die Anschaffungen aus den Bereisungen ergeben. Die Festlegung lässt Handlungsspielraum zu. Der Ausschuss spricht sich für die Beibehaltung der bisherigen Praxis aus.

Die Zuschüsse für den Kunstrasen/Kleinspielfeld sowie die C-Sportanlage ergeben sich aus der Beschlusslage. Auf Nachfrage des Vorsitzenden bestätigt Gemeindedirektor Miesner, dass die C-Sportanlage ab Sommer nutzbar sein soll. Die ausführenden Firmen sowie die Bauart für Kleinspielfeld und C-Sportanlage sind identisch.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt das Investitionsprogramm 2020 – 2024.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 10 Fragen und Anregungen

Herr Brodersen erkundigt sich nach dem Verbleib des Seniorenbüros nach dem Verkauf der ehemaligen Volksbank. Gemeindedirektor Miesner informiert, dass die ersten Ärzte voraussichtlich noch im Februar ihre Tätigkeit im neuen Gesundheitszentrum aufnehmen werden. Der Seniorenbeirat nutzt zurzeit zwei Büros im Bereich der Schalterhalle. Für die Zeit des Umbaus der ehemaligen Schalterhalle (vorauss. März) wird der Seniorenbeirat in das ehemalige Café Am Markt/Bäckerei Wilkens umziehen. Hierfür hat die Vorsitzende des Seniorenbeirates Jutta Fettköter bereits Zustimmung signalisiert. Nach Fertigstellung des Umbaus wird der Seniorenbeirat in die Räumlichkeiten des Gesundheitszentrums zurückgehen. Die zuständige Samtgemeinde wird entsprechende Räumlichkeiten anmieten. Für den Start der Arztpraxis ist die förmliche Zustimmung der Kassenärztlichen Vereinigung (KVN) abzuwarten. Herr Brodersen merkt an, dass für die Samtgemeinde Sittensen lediglich ein Arztsitz zur Verfügung stehen soll, lt. Aushang am Gebäude werden drei Ärzte die Praxis besetzen. Gemeindedirektor Miesner erklärt, dass Arztsitze auf mehrere Mediziner aufgeteilt werden können.

Die Sitzung wird um 19.13 Uhr geschlossen.

gez. Schuschke
Vorsitzender

gez. Miesner
Gemeindedirektor

gez. Müller
Protokollführerin